

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Painten vom 28.04.2016

Marktplatzneugestaltung im Rahmen der Städtebauförderung; Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung und Vergabe der Bauarbeiten (Abbruch/Tiefbau/Asphaltarbeiten/Pflasterbau)
--

Wegen der Eilbedürftigkeit der Vergabeentscheidung hatte 1. Bürgermeister Raßhofer die Marktgemeinderatsmitglieder am 27.04.2016 per Email unter Angabe der Tagesordnung schriftlich eingeladen. Raßhofer stellte bei der Sitzung fest, dass hierbei die Ladungsfrist nach der Geschäftsordnung nicht eingehalten wurde und heute ein rechtswirksamer Beschluss nur zustande kommen kann, wenn alle Mitglieder anwesend sind und die Ladungsform nicht rügen. Auf seine Frage wurden aus dem Gremium keine Einwände gegen die verkürzte Ladungsfrist erhoben.

1. Bürgermeister Raßhofer begrüßte zur Sitzung Herrn Architekten Rohloff und verteilte dessen Angebotswertung und Vergabevorschlag vom 28.04.2016 als Tischvorlage. Raßhofer ging dann kurz auf die Ausschreibung ein (Submission vom 04.04.2016), mit der das bemusterte deutsche Granitmaterial (Bruch Kaltrum) vorgegeben wurde. Gemäß VOB darf eine Ausschreibung aber nicht auf ein Produkt beschränkt, sondern es müssen auch andere gleichwertige Materialien zugelassen werden. Die Firma Hess (Billigstbieter), so Raßhofer, hat für das gesamte Pflaster das Material Kaltrum und für die Stufen und Bänke ein portugiesisches Granitmaterial angeboten, das als Musterfläche am Vortag vom Marktgemeinderat besichtigt werden konnte. Die Firma Hess liegt beim Marktplatz um rd. 160.000 € und bei der Gesamtmaßnahme (mit St 2233) um rd. 270.000 € günstiger als der zweitplatzierte Bieter.

Anschließend erläuterte Architekt Rohloff das Ausschreibungsergebnis und begründete seinen Vergabevorschlag zugunsten der Firma Hess.

Formale Prüfung der Angebote:

Alle Angebote lagen rechtzeitig vor dem Eröffnungstermin vor. Sämtliche Angebote wurden in prüffähigem Zustand abgegeben. Sämtliche Angebote waren rechtskräftig unterzeichnet. Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Rechnerische Prüfung:

Ergebnis unter Berücksichtigung der angebotenen Nachlässe

Rang	Bieter	Angebotssumme brutto geprüft
1	Hess Tiefbau GmbH	2.284.726,83 €
2	Bieter 2	2.573.158,50 € (3% Nachlass berücksichtigt)
3	Bieter 3	3.020.777,70 € *

* bei Einsetzung höchster Wettbewerbspreis bei Position 1.1.15

Fehlende Erklärungen und Nachweise (Fa. Hess):

Gemäß nachgereichter Bezugsadresse für das Granitmaterial beabsichtigt Fa. Hess für das Pflaster deutschen Granit (Bruch Kaltrum) und für die Stufen und Bänke portugiesisches Granitmaterial zu liefern. Das deutsche Granitmaterial entspricht dem der durch den Gemeinderat bemusterten Fläche und wurde daher nicht weitergehend geprüft.

Für das portugiesische Material wurde durch Fa. Hess ein Prüfzeugnis vorgelegt. Die petrographischen Parameter wurden durch WRW geprüft. Diese erfüllen die Anforderungen gemäß LV in allen Punkten außer der Biegefestigkeit. Bei diesem Parameter wurde gemäß LV ein Wert von mindestens 15,5 MPa gefordert. Das vorgelegte Prüfzeugnis von Februar 2015 des portugiesischen Granits gibt einen unteren Erwartungswert von 8,8 MPa an.

Da bei den Stufen und Bänken die Belastungsklasse 1,0 (entspricht alter Bauklasse IV) ausreichend ist und gemäß nationalem Anhang der DIN 1341 eine Biegefestigkeit in dieser Bauklasse

von mindestens 8 MPa gefordert wird, wird das portugiesische Granitmaterial bei den Stufen und Bänken als petrografisch gleichwertig angesehen. Zur Prüfung der optischen Gleichwertigkeit wurde eine Bemusterung des portugiesischen Granitmaterials vereinbart und diese am 27.04.2016 durchgeführt. Das portugiesische Material erscheint etwas grobkörniger und gemischtfarbiger, ist aber noch als gleichwertig anzusetzen. Die weiteren nachgereichten Produktangaben wurden geprüft. Diese entsprechen der Ausschreibung.

Rohloff betonte noch einmal, dass die Angabe „oder gleichwertig“ in der Ausschreibung verpflichtend ist. Ob die optische Gleichwertigkeit gegeben ist, liegt im Auge des Betrachters. Für ihn ist diese gegeben, genauso wie die Kombination der beiden Materialien vom Gesamteindruck her passt. Sollte man unbedingt das Kaltrumer Material für alle Teile haben wollen, müsste man den Zuschlag an den zweitgünstigsten Bieter erteilen oder die Ausschreibung aufheben (mit der Ungewissheit, was bei einer neuen Ausschreibung herauskommt).

Entsprechend den vorgelegten Referenzauskünften ist Fa. Hess Tiefbau GmbH als zuverlässig, fachkundig und leistungsfähig anzusehen und dem Markt Painten auch so bekannt.

Kostenkontrolle:

Die nachgeführte Kostenberechnung ergibt für den Bereich Marktplatz einschl. Elektro und ohne Kanalauswechslung eine Bruttosumme ohne Baunebenkosten von 2.387.806,41 €. Bezogen auf die ausgeschriebenen Leistungen (also abzgl. Stahlbau, Vegetation, Brunnen und Elektro) ergibt sich eine berechnete Bruttosumme ohne Baunebenkosten von 1.859.155,22 €.

Die Kostenberechnung ergibt für die Kanalauswechslung eine Bruttosumme ohne Baunebenkosten von 13.198,81 €.

Die nachgeführte Kostenberechnung ergibt für den Bereich Staatsstraße eine Bruttosumme ohne Baunebenkosten von 502.341,84 €.

Bereich	Kostenberechnung	Mittelpreis aller Angebote	Angebot Fa. Hess	Verhältnis Angebot zu KB	Verhältnis Mittelpreis zu KB
Marktplatz ohne Kanalauswechslung / Elektro	1.859.155,22 (WRW)	2.091.033,00	1.780.903,83	0,96	1,12
Kanalauswechslung	13.198,81 (IB Dotzer)	24.060,73	15.995,35	1,21	1,82
Staatsstraße	502.341,84 (WRW)	463.175,00	404.287,87	0,80	0,92

Alle Werte brutto !

Kostenprognose:

Zu erwartende Gesamtkosten mit BNK (ohne Kanal und St 2233) 2.691.604 € brutto

Kostenberechnung aktualisiert (geb. Bauweise, Entsorgung

Asphalt etc.) mit BNK und ohne Kanal und St 2233 2.769.855 € brutto

Momentane Unterschreitung der Kostenberechnung - 78.251 € brutto

Empfehlung zur Vergabe:

Vom Architekturbüro wird empfohlen, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot (Fa. Hess Tiefbau GmbH) zu erteilen. Angebotssumme inkl. MwSt. 2.284.726,83 €

Beschluss (15:0):

Auf der Grundlage des Angebotes vom 04.04.2016 in Höhe von 2.284.726,83 € brutto erhält die Firma Hess Tiefbau GmbH, Kochenthal 8, 93155 Hemau den Zuschlag für die Bauarbeiten (Abbruch/Tiefbau/Asphaltbau/Pflasterbau) bei der Neugestaltung des Marktplatzes Painten in den Jahren 2016/17. Die Firma hatte im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

Das Angebot der Firma Hess beinhaltet Liefernachweise:

- Granit für Flächen, Zeilen und Rinnen: Bayerwaldgranit aus Bruch Kaltrum
- Granit für Podeste, Blockstufen, Wangen: portugiesischen Granit gemäß vorgelegtem Prüfzeugnis